

**Zeitschrift:** Schweizerische Gehörlosen-Zeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe  
**Band:** 25 (1931)  
**Heft:** 4

**Rubrik:** Briefkasten ; Büchertisch ; Anzeigen

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

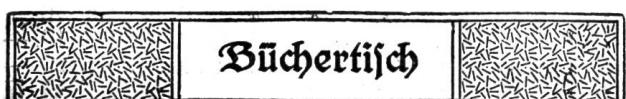


## Briefkasten

**An Mehrere.** Ihre Zahlungen sind erst nach dem 1. Februar erfolgt, als die Nachnahmekarten schon in Arbeit waren und versandt wurden. Bitte, sich künftig genauer an den Termin (bestimmten Zeitpunkt) zu halten, damit weder für Sie, noch für den Redaktor solche Unannehmlichkeiten entstehen.

**D. M. in St. Gern** gestatte ich Ihnen die Uebersetzung unserer Artikel kostenlos.

**M. N. in Z.** Bei mir liegt kein Postabschnitt Ihrer Zahlung, aber ich glaube Ihnen gerne und bitte um Entschuldigung.



## Büchertisch

Vor mir liegt: „**Die Schwerhörigen-Bildung und -Fürsorge in der Schweiz.** Rückblick von Paul Beglinger, Zürich“, herausgegeben anlässlich des zehnjährigen Bestehens des Bundes schweiz. Schwerhörigenvereine, 1930.

Diese Broschüre, 62 Seiten stark, orientiert vortrefflich in kurzen Artikeln über: Die Einführung des Ablesens, Gründung von Schwerhörigenvereinen, Ausbau der Schwerhörigenfürsorge, Ausnutzung der Elektrizität, Absehkurse und Absehlehrkräfte, Schwerhörigkeits-Literatur, Monatssblatt für Schwerhörige, Heimstätten, Mitarbeit Guthörender, Zentralsekretariat, Finanzen usw. — Da gibt es keine Lücken, es ist nicht nur ein „Gedenkblatt“, sondern auch ein wirklicher praktischer Führer durch das schweizerische Schwerhörigenwesen.

E. S.

„**Die Schweizer-Familie**“ (das rote Heft), ist eine herborragende Familienzeitschrift, die in Wort und Bild in jeder Nummer etwas Interessantes bringt, und, was ihr fast keine andere Familienzeitschrift nachmacht, mit einer Promphtheit, die ihresgleichen sucht.

## Berein für Verbreitung guter Schriften.

**Vier Frauenchicksale.** Regula Engel — Betsy Meier — Johanna Spyri — Adelheid Page. (Preis 60 Rp.) — Die vielbewegte Geschichte der zürcherischen Amazonen Regula Engel, die als Soldat und treuer Kamerad ihres Gatten die napoleonischen Kriege mitmachte, dem Lebensgefährten zwischen Schlachten und Schlachten 21 Kinder schenkte, Tage des Ruhmes erlebte und in Not und Einsamkeit starb, das tapfer geführte Leben unserer herrlichen Jugendchriftstellerin Johanna Spyri, das entzückendvolle der heimlich großen Dichterschwester und opferfreudigen Menschenfreundin Betsy Meier und das groß gebaute der zugriffischen Wohltäterin Adelheid Page.

**Aus einer Arbeiterkolonie.** Drei Erzählungen von Walter Sandoz. (Preis 60 Rp.)

Die erste Erzählung, „**Vagantenreise**“, schildert die Geschichte eines jungen Mannes, welcher durch die Härte seines Vaters, der ihn zum Wanderleben, zur „Walz“ nötigte, in einen argen Schlendrian geriet, aber mit Hilfe der Arbeiterkolonie sich zu einem tüchtigen Schmied emporarbeitete.

Die zweite Erzählung, „**Ein Unverbesserlicher**“, führt uns einen Jüngling aus achtbarer Familie vor, der nach Verbüßung einer Buchthausstrafe im Arbeiterheim sich gut hält, bis er kurz vor der Entlassung wieder einen Rückfall erleidet und zum gefährlichen Einbrecher wird.

Die dritte Erzählung, „**Der Kolonistenbummler**“, schildert einen aus Liebe entgleisten, dessen Jugendgeliebte ihn verleugnet und so ins Elend stürzt. Später findet der zum Verbrecher gewordene sie als Witwe. Sie führt ihr früheres Verhalten, indem sie den ehemaligen Anbeter zeitweise beschäftigt.



## Anzeigen

**Vereinigung der weiblichen Gehörlosen von Bern und Umgebung in der Taubstummenanstalt Wabern**  
Sonntag, den 22. Februar, nachmittags 2 Uhr.

## Taubstummen-Verein „Edelweiß“, Burgdorf.

Die **obligatorische** Generalversammlung findet statt: Sonntag den 15. März, nachmittags um 2 Uhr, im Lokal zur Post in Burgdorf.

Von 1 bis 2 Uhr: Vorstandssitzung.  
Nicht-Erscheinen Fr. 1. — Buße.

Der Präsident: Fr. Tüscher.  
Neue Mitglieder sind zum Eintritt willkommen.

  
Gesucht für sofort ein gehörloser Geselle.

Wittwer-Schär, Schneidermeister, Hauptstr. 108, Schönbühl bei Bern.

## Armbinden für Taubstumme

(und Schwerhörige) sind erhältlich gegen Einsendung von 1 Fr. in Marken von Pfarrer G. Weber, Claußusstraße 39, Zürich 6.